



# DimaSeal® ABV 150



**Abdichtungs-Butylband mit alkalibeständiger Vlies-Folienmatrix in 150 mm Breite für die Abdichtungsanbindung im Flüssigsystem DimaSeal® FLK-1K sowie mit geprüften 2K mineralischen Dichtungs-schlämmen**

## Auf einen Blick

### *Ideale Ergänzung zu 2K mineralischen Dichtschlämmen*

- Zur sicheren Ausführung von Anschlüssen aufgehender Bauteile wie etwa Wände, Sockel und Brüstungen und an Balkonränder mit RabaFin® Drain-Randprofilen
- Geprüfter Übergang von RabaFin® Drain-Randprofilen
- Kein Tropfen

### *Selbstklebend*

- Schnelle und einfache Verarbeitung durch selbstklebendes Butyl
- Keine Trockenzeit erforderlich (verfilmung nach ca. 60 min.)

### *Geringe Aufbauhöhe*

- Nur ca. 1,0 mm
- Keine Aufbauerhöhung, daher auch in höhenkritischen Konstruktionen einsetzbar

### *Vielseitig einsetzbar*

- Mit dem Effekt einer gleitenden Dichtung und gleichzeitiger Entkopplung
- Entspricht den Anforderungen des IVD- Merkblattes Nr. 5
- Temperaturbeständig zwischen -20 und +90 °C
- Witterungsbeständig (dauerhafte UV-Beständigkeit nur bei Überarbeitung des Bandes)
- Säure- und seewasserbeständig
- Beständig gegenüber Dieselkraftstoff und Fetten, Ölen und Paraffin
- Beständig im pH-Wert 0 bis 14



# DimaSeal® ABV 150

## Technische Hinweise und Daten

Zweischichtiges, graues Dichtband mit Vlies-Folienmatrix als Trägerschicht und selbstklebender Schicht Butyl zur Anschlussabdichtung von DimaSeal® FLK-1K an Randprofile, aufgehende Bauteile und Brüstungen durch Zuschneiden und Anpressen bei geringer Verschiebung. Idealer Lösung zu Vlies, das mit mineralischen Dichtungsschlämmen getränkt wird

DimaSeal® ABV 150 ist ein volumenbeständiges, lösemittelfreies, selbstklebendes, plastisches und geräuschkämmendes Butyl-Dichtungsband. Es wirkt nicht korrodierend, ist mit den meisten bekannten Werkstoffen verträglich und entspricht den Anforderungen des IVD- Merkblattes Nr. 5.

Durch Zusammenpressen der Dichtflächen wird eine einwandfreie Abdichtung sowie ein Ausgleich von eventuellen Unebenheiten gewährleistet. Anwendbar auf einer Vielzahl von Oberflächen, ggf. muss die Fläche vorher mit DimaSeal® PRM-KU bzw. DimaSeal® PRM-MT grundiert werden. Sämtliche mineralische Oberflächen müssen mit einem klassischen „Tiefengrund“ der Bauchemie vorgrundiert werden.

Bei feuchten Untergründen muss mit einer 2K mineralischen Dichtungsschlämme als „Kratzspachtlung“ aufgetragen werden. Ebenfalls wäre eine „Kratzspachtlung“ mit DimaSeal® FLK 1K möglich.

Grundsätzlich ist DimaSeal® ABV 150 mit einer Andruckwalze/-rolle anzudrücken.

### Technische Daten des Butyls

Dichte DIN EN ISO 10563	ca. 1,6 g/cm <sup>3</sup>
Härte DIN 53505	Shore 00 Härte ca. 40
Druckfestigkeit DTU 39.4	ca. 0,06 N/mm <sup>2</sup>
Viskosität DIN EN 27390	standfest
Festkörpergehalt DIN EN ISO 10563	>99 %
Wasserdampfdurchlässigkeit DIN 53122	Mittelwert 0,15 g/m <sup>2</sup> ·d
Zündtemperatur DIN 51794	>400 °C
Standardfarbe	grau



# DimaSeal® ABV 150

## Liefergrößen

1 Rolle	entspricht einer Länge von 20 m
---------	---------------------------------

## Systemzubehör



### **DimaSeal® FLK-VL 300/750**

Flächenvlies zur Bewehrung flüssiger Abdichtungen



### **DimaSeal® FLK-1K**

Flüssigkunststoff 1K für Abdichtungen im Flachdachbereich sowie Balkone und Terrassen



### **RabaFin® System**

Konstruktionssystemlösungen für Balkonrand-, Terrassen- und Sockelrandabschlüsse



### **DimaSeal® PRM-KU**

Primer für Kunststoffoberflächen und DimaSeal® SDB 1000



### **DimaSeal® PRM-MT**

Primer für Metalloberflächen



### **DimaSeal® ABK-AE 150 und DimaSeal® ABK-IE 150**

Außen- und Innenecken aus Butylband mit Kunststoffmatrix in 150 mm Breite



# DimaSeal® ABV 150

## Untergrundvorgaben und Verarbeitungshinweise

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und staubfrei sein. Die Verarbeitungstemperatur sollte zwischen ca. +5 °C bis +30 °C liegen (Materialtemperatur sollte mind. 10° C betragen).

## Verlegekurzanleitung

1. Zur Ausführung von Ecken erst von einer Innenecke (DimaSeal® ABK-IE 150) bzw. einer Außenecke (DimaSeal® ABK-AE 150) die weiße Silikonfolie abziehen und Ecken entsprechend aufkleben.
2. Unter leichtem Verschieben die Ecke gut andrücken, sodass möglichst eine vollkontaktige Verklebung entsteht. Das Zusammenpressen der Dichtflächen gewährleistet die einwandfreie Abdichtung und gleicht leichte Unebenheiten der Haftflächen aus. Es entsteht der Effekt einer gleitenden Dichtung.
3. Mit mind. 5 cm Überlappung DimaSeal® ABV 150 mittig auf die aufgebende Bauteile kleben, hierfür ebenfalls weiße Silikonfolie von der Unterseite des Bandes ein Stück weit abziehen und das Band mittig auf den Übergang kleben, ggf. die beiden Folienteile nacheinander abziehen und wie oben beschrieben verarbeiten. Überstehendes Stück mit einer Schere abschneiden und mit allen Anbindungen genauso verfahren.
4. Das Abdichtungsband nach der Verklebung, mit einer Andruckwalze vollflächig andrücken, damit das Band vollflächig haftet.
5. Fläche mit dem Flüssigabdichtungssystem DimaSeal® FLK-1K und DimaSeal® FLK-165/500 (Vlieseinlage) abdichten oder mit einer 2-K mineralischen Dichtungsschlämme.

Lagerung bei ca. 20 °C praktisch unbegrenzt.

Rollen liegend, trocken und staubgeschützt lagern.



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

# DimaSeal® ABV 150

## STBS Bausysteme GmbH & Co.KG

Philipp-Reis-Straße 8  
64404 Bickenbach

**Telefon** +49 6257 99887-0

**Telefax** +49 6257 99887-29

**E-Mail** [info@stbs-bausysteme.de](mailto:info@stbs-bausysteme.de)



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Datenblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Datenblättern nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die Anwendungstechnik von STBS® zu konsultieren. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der STBS® Anwendungstechnik einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, sofern Sie nicht als zur Anwendung mit unseren Produkten im System qualifiziert wurden. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.